

DEUTSCHE EMER

Zeitung für Datteln,
Oer-Erkenschwick,
Waltrop und Olfen

WAZ

Unabhängig – Überparteilich

Schlands größte Regionalzeitung

Mittwoch, 17. August 2005

Weltjugendtag startet als fröhliches Fest



Ostvest

Ein Lied für den Papst

Datteln. Christiane Brückner singt Lieder für mehr Menschlichkeit. Pünktlich zum Weltjugendtag ist ihr Papst-Song erschienen.

Nur einer kam durch

Oer-Erkenschwick. 1 000 neue Lehrer soll es in NRW geben. Nur einer davon kam bislang in der Stimbergstadt – im Willy-Brandt-Gymnasium – an.

Container für Schüler

Waltrop. 13 neue Schützlinge der Schule Oberwiese werden ab nächster Woche in Containern unterrichtet und gepflegt.

WETTER

Heute



Morgen



Wenn das kein Zeichen ist: Kaum feiern 400 000 Katholiken Weltjugendtag, scheint nach Monaten die Sonne.

Dattelnerin nimmt Song für Papst auf

Aus Marktl am Inn gab es schon Bestellungen

Datteln. Eigentlich ist sie im Blues zu Hause, doch wenn es um den Papst geht, singt Christiane Brückner aus Datteln Balladen. Ihr Papst-Song ist pünktlich zum Weltjugendtag erschienen. Der Papst ist für sie ein Hoffnungsträger: „Du bist unser Papst für eine bessere Welt, in der der Mensch noch zählt – für alle, für jeden“, singt die 34-Jährige. „Es ist jetzt ein deutscher Papst, und es gibt damit bestimmt viele Menschen, die hoffen, dass nun einiges besser wird.“

Produzent Uwe Okunick hatte die Idee für den Song, den die Dattelnerin zunächst geschrieben und dann gesungen hat. Das Lied hat sie in fünf verschiedenen Versionen (etwa Instrumental, Klassik oder nur mit Gitarre) aufgenommen. Beim Weltjugendtag tritt sie zwar nicht auf, allerdings haben viele Bewohner aus Marktl am Inn, der bayerischen Heimat von Benedikt XVI., schon ihre CD geordert.

F.P.

Christiane Brückner schrieb Lied für den Papst

CD steht seit Montag in allen Plattenläden

Von Fabienne Piepiora

Christiane Brückner singt Lieder für mehr Menschlichkeit. Pünktlich zum Weltjugendtag ist ihr Papst-Song erschienen. Der Heilige Vater ist für sie Hoffnungsträger.

„Du bist unser Papst für eine bessere Welt, in der der Mensch noch zählt – für alle, für jeden“, singt die 34-Jährige. „Es ist jetzt ein deutscher Papst und es gibt bestimmt viele Menschen, die hoffen, dass nun einiges besser wird.“ Produzent Uwe Okunick hatte die Idee für den Song, den die ehemalige Frontfrau der „Bluesberries“ mit der sonoren Stimme zunächst geschrieben und dann gesungen hat.

Ihre Kraft schöpft sie aus der Musik, auf der Bühne fühlt sie sich „pudelwohl!“. „Man kann in verschiedene Rollen schlüp-

„Du bist unser Papst für eine bessere Welt, in der der Mensch noch zählt – für alle, für jeden“

fen, die Auftritte geben mir ein gutes Lebensgefühl“, erzählt die 34-Jährige, die als Schüle-



Ein Lied aus Datteln für den Papst. Seit Montag steht die CD von Christiane Brückner in allen Plattengeschäften.

Foto:Guido Frebel

rin ihren ersten großen Auftritt und ein Schlüsselerlebnis mit der Musik hatte: Damals sei sie von den anderen Jugendlichen gehänselt worden. „Das war vorbei, als sie mich das erste Mal singen gehört haben“, erinnert sie sich.

Den Appell nach mehr Menschlichkeit in der Gesellschaft singt Christiane Brückner nicht nur, sie lebt ihn auch. Etwa, wenn sie Ferienfreize-

ten mit Jugendlichen aus sozialschwachen Familien betreut oder ihr eigenes Label für Nachwuchs-Musiker zur Verfügung stellt, die eine eigene CD produzieren möchten. „Es gibt in Datteln einen Laden, der imponiert mir – da verkaufen Menschen gebrauchte Artikel für Menschen, die sich nicht so viel leisten können.“

Sie selbst sei zwar katholisch, aber keine typische

Kirchgängerin. Für sie sind Gotteshäuser ein Ort der Stille, um sich zu finden oder Gemeinschaft zu erleben.

Seit Montag steht ihre CD in sämtlichen deutschen Plattengeschäften, in der Rubrik „Liedermacher“ oder „Deutsch“. Verschiedene Fernsehsender interessieren sich für den Song. Beim Weltjugendtag kann sie leider nicht auftreten, sämtliche Programmpunkte

sind seit Monaten ausgebucht. Bewohner aus Markt, der bayerischen Heimat von Benedikt XVI., haben über 300 Silberlinge geordert. Und vielleicht wird sie ja dort auch einmal auftreten.

Ihr größter Traum aber ist es, den Papst persönlich zu treffen. „Das wäre toll“, sagt Christiane Brückner – und strahlt. So lange singt sie ihm noch ein Lied.